

Anlage zum Antrag auf eine Forschungshandlung nach § 132 BBergG)

vom _____

**Sie können dem Antrag auch gerne entsprechende Datenblätter der
verwendeten Geräte beifügen.**



BUNDESAMT FÜR
SEESCHIFFFAHRT
UND
HYDROGRAPHIE

Die geplanten Forschungshandlungen umfassen folgende Untersuchungen:

- Drucksondierungen, die zu einer Veränderung von geschützten Lebensräumen am Meeresboden in geringem Umfang führen
Geräte und Beschreibung

Seitensichtsonar mit einer Frequenz (center frequency) von 100 kHz und höher und Einsatz wenige Meter über dem Meeresgrund
Geräte und Beschreibung

Fächerecholot mit einer Frequenz von 200 kHz und höher
Geräte und Beschreibung

ADCP mit einer Frequenz von 200 kHz und höher
Geräte und Beschreibung

Transponder und Schwinger im Frequenzbereich von ca. 10 bis 20 kHz (z. B. Sedimentlote, Netzsonden, UW-Positionierungssysteme)
Geräte und Beschreibung

Fischereilote (bei Frequenzen über 150 kHz)
Geräte und Beschreibung

Bohrungen bis zu einer Eindringtiefe von 6 m mit Veränderung des Meeresbodens in geringem Umfang
Geräte und Beschreibung

Bohrungen im Festlandsockel (tiefer als 6 Meter)
Geräte und Beschreibung

Greiferproben: Probennahmen mit Veränderung von geschützten Lebensräumen am Meeresbodens in geringem Umfang mit nur stichprobenhaften Entnahmen einzelner für den Lebensraumtyp charakteristischen bzw. geschützten Organismen
Geräte und Beschreibung

Einsatz von Fanggeräten, die nur im geringen Umfang zur Veränderung von geschützten Lebensräumen und Biotopen am Meeresboden führen oder nur einzelne charakteristische bzw. geschützte Organismen entnehmen
Geräte und Beschreibung

Fischereiuntersuchungen insbesondere Arbeiten mit Grundschleppnetzen
Geräte und Beschreibung

Magnetische Verfahren
Geräte und Beschreibung

Einsatz von Sparkter und/oder Boomer oder vergleichbar)
Geräte und Beschreibung

Einsatz von Luftpulsern (z. B. „Airguns“)
Geräte und Beschreibung

UW-Kamera
